

Dritter Evaluationszyklus: Evaluationsschwerpunkte 2020 - 2025

Bildungsratsschwerpunkte

Für den dritten Evaluationszyklus der gemeindlichen Schulen im Kanton Zug gelten aufgrund der «Strategischen Entwicklungslinien für die Zuger Volksschulen 2018 bis 2022» für alle Schulstufen folgende zwei Evaluationsschwerpunkte:

2. Die Schul- und Unterrichtsqualität wird systematisch und nachhaltig weiterentwickelt.

Der erste Evaluationsschwerpunkt fokussiert auf die pädagogische Führung innerhalb der verschiedenen Ebenen einer Schule. Dabei wird der Ausgestaltung bzw. der Prozessgestaltung aller Phasen des Qualitätskreislaufs (Planung, Entwicklung, Prüfung und Sicherung) besonderes Augenmerk geschenkt:

- Qualitätsmassnahmen werden von der Schule gezielt geplant und umgesetzt.
- Steuerungswissen wird in geeigneter Form erhoben und ausgewertet.
- Erkenntnisse daraus münden in unterstützende Massnahmen zur kontinuierlichen Qualitätssicherung und -verbesserung.

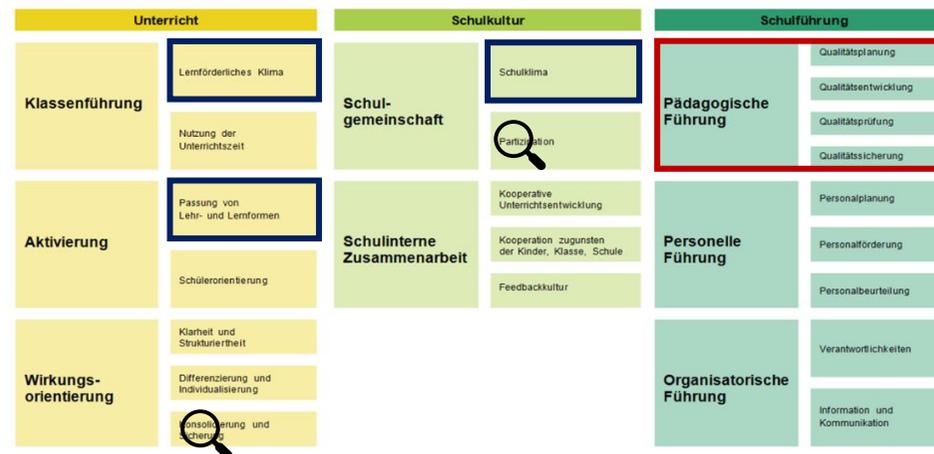
1. Erfolgreiches Lehren und Lernen wird gezielt gefördert durch die Schaffung von tragfähigen Beziehungen sowie Lernmöglichkeiten für kompetenzorientiertes, eigenverantwortliches und kooperatives Lernen.

Der zweite Evaluationsschwerpunkt nimmt die Wichtigkeit tragfähiger Beziehungen zwischen allen Schulbeteiligten als Basis für erfolgreiches Lernen auf. Im Weiteren wird ein Fokus auf eine gezielte Passung von Lehr- und Lernarrangements mit den Bedürfnissen der Schülerinnen und Schüler gelegt:

- Der Schule gelingt es, eine wertschätzende Gemeinschaft zu bilden, der sich möglichst alle Beteiligten zugehörig und in der sie sich wohlfühlen.
- Eine hohe Zufriedenheit aller Schulbeteiligten zeichnet die Zuger Schulen aus.
- Eine positive Lernatmosphäre fördert die gewinnbringende Zusammenarbeit und die Lernbereitschaft der Schülerinnen und Schüler.
- Eine gezielte Passung verschiedener Lehr- und Lernformen unterstützt erfolgreiches individuelles und kooperatives Lernen.

Schuleigene Evaluationsthemen (Fokusfragen)

Die Schule wählt aus dem Referenzrahmen Schulqualität entsprechend ihren Bedürfnissen und in Bezug auf aktuelle oder künftige Schul- und Unterrichtsentwicklungsbereichen zwei Fokusthemen.



 (Beispiele möglicher Fokusthemenwahl)

Diese werden in Zusammenarbeit mit der Externen Schulevaluation zu konkreten Fragestellungen ausgearbeitet.